

Hat ein Waldkindergarten einen festen Tagesablauf?

Kinder im Krippen- bzw. Kindergarten-Alltag brauchen einen festen Rahmen, um sich orientieren zu können und um sich sicher zu fühlen. Feste Abläufe, klare Zeitfenster und gemeinsame Rituale gehören deshalb zum festen Bestandteil eines jeden guten Kindergartens. So auch bei uns. Wir treffen uns früh an unseren Bauwagen und laufen dann gemeinsam in den Wald. Hier begrüßen wir uns erst einmal im Morgenkreis, singen Lieder, zählen die Kinder, entscheiden wo es heute hingehet oder berichten, was am Wochenende so los war. Danach suchen wir uns einen schönen Platz für unser kleines Rohkost-Frühstück. Nach einer Tasse Tee und ein paar Scheiben Gurke o.ä. können die Kinder dann gemeinsam die Natur erforschen, Holz-Paläste bauen, Rollenspiele ausprobieren oder einfach nur die Seele baumeln lassen. Hier spielen die Kinder nicht einfach nur, sondern lernen sich, die anderen und ihre Welt hautnah kennen. Die Pädagogen haben oft auch noch Ideen, bei denen man mitmachen kann. Nach dem Freispiel gehen wir entweder noch einmal wandern oder direkt zum Bauwagen zurück. Hier angekommen decken wir den Tisch und schicken einen Erwachsenen mit dem Fahrrad los, das Mittagessen vom Liebstöckel holen. Da sind dann immer noch ein paar Minuten Zeit um ein Bild zu malen, den Kletterbaum zu bezwingen, ein paar Kräuter zu ernten oder die frisch gepflanzten Bäume zu gießen. Ist das Essen dann angekommen, heißt es Hände gründlich waschen und sich überraschen lassen, was es heute wieder Leckeres gibt. Sind wir dann alle satt, ist es Zeit die müden Knochen im Schlafwagen oder in den Hängematten auszuruhen. Die Großen können sich aber auch nach einer ruhigen Bücherzeit mit leisen Bau- oder Kunst-Projekten beschäftigen. Gegen 14 Uhr treffen sich dann alle zum Vesper wieder, um bei einem Apfel und einem Filinchen den Tag Revue passieren zu lassen. Danach bietet unser Waldfürsten-Gelände eine Menge Möglichkeiten zu forschen, zu spielen, zu musizieren, also einfach Kind zu sein... In der warmen Jahreszeit sind wir auch manche Tage komplett im Wald. Der oben beschriebene Ablauf bleibt aber auch hier derselbe, sodass die Kinder immer genau wissen, was als Nächstes geschieht.